

Die wichtigsten Antworten auf einen Blick



An wen richtet sich die Fortbildung?

- Personen mit Erfahrungen in der Betreuung und Pflege in der eigenen Familie, in Behinderteneinrichtungen, in der Familien- und Altenhilfe, Dorfhelfer/innen, Familienpfleger/innen, Hauswirtschafter/innen
- Pflegehilfskräfte und Ehrenamtliche in der Alten- und Behindertenhilfe.



Wie lange dauert die Fortbildung?

165 Theoriestunden und 100 Stunden Betreuungspraktikum
Der Kurs wird sowohl Teilzeit als auch Vollzeit angeboten.



Wo kann ich diese Fortbildung absolvieren?

An unserem GGSD-Standort in Nürnberg.



Wie viel kostet die Teilnahme?

Über die Kosten informiert Sie auf Nachfrage der Schulstandort.
Gerne beraten wir Sie auch zu Fördermöglichkeiten.



Zugangsvoraussetzungen

- Teilnahme an einem Erkundungspraktikum in einer vollstationären oder teilstationären Einrichtung im Umfang von 40 Stunden. (Nachweis durch die Einsatzstelle ist erforderlich)
- Teilnahme an einem Beratungsgespräch

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Adresse unseres Weiterbildungsstandortes:

GGSD Bildungszentrum Nürnberg

Zollhausstraße 95

90469 Nürnberg

Tel.: 09 11 / 89 19 07 - 18

E-Mail: sfw.nuernberg@ggsd.de



Infoline: 0800 / 10 20 580



www.ggsd.de



ggsd_bildung

Betreuungskraft

nach § 53b SGB XI



Förderfähig
durch die Agentur
für Arbeit



Gemeinnützige
Gesellschaft für
soziale Dienste

Rechtsträger: Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste - DAA - mbH
Geschäftsführerin: Ute Kick · Hauptverwaltung: Roritzerstraße 7, 90419 Nürnberg
Tel.: 0911 - 3 77 34-0 · Fax: 0911 - 3 77 34-34 · E-Mail: info@ggsd.de

Tätigkeitsprofil

Die Arbeit als Betreuungskraft

Pflegebedürftige Menschen haben ein Anspruch auf Betreuungsleistungen durch die Pflegeversicherung – im häuslichen Umfeld, in der Tagespflege und in stationären Einrichtungen. Sie sollen bei ihren alltäglichen Aktivitäten unterstützt, ihre körperlichen und geistigen Fähigkeiten gefördert und ihre Lebensqualität dadurch erhöht werden. Da die Zahl alter und pflegebedürftiger Menschen in den nächsten Jahren weiter ansteigt, kann von einer hohen Nachfrage nach Arbeitskräften im Bereich Pflege und Betreuung ausgegangen werden.

Wir bieten die entsprechende Qualifikation zur „Betreuungskraft nach § 53b SGB XI“ und qualifizieren praxisnah Personen, denen die fachgerechte, persönliche Betreuung alter und kranker Menschen mit ihren individuellen Anliegen am Herzen liegt. Wir vermitteln das Know-how, um pflegebedürftige und demenzkranke Menschen in ihrer Lebenswelt zu verstehen, ihnen als Ansprechpartner*innen zur Verfügung zu stehen und den Alltag mit ihnen anregend zu gestalten – sowohl in der Einzel- als auch in der Gruppenbetreuung. Sie werden auf Ihre künftige Tätigkeit sowohl theoretisch qualifiziert als auch praxisnah in den entsprechenden Einrichtungen vorbereitet.

Mehr Informationen unter: www.ggsd.de



Informationen im Detail

Ziele der Fortbildung

Die Fortbildung befähigt die Betreuungskräfte, ...

- die Betreuung alter Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen und alter Menschen mit Demenz in enger Zusammenarbeit mit den Pflegekräften zu verbessern,
- die pflegebedürftigen Menschen individuell bei ihren Anliegen zu unterstützen und ihnen als Ansprechpartner*in zur Verfügung zu stehen,
- bei der Gestaltung von tagesstrukturierenden Angeboten und Alltagsaktivitäten im Rahmen von Einzel- und Gruppenbetreuung,
- eigene Fähigkeiten, Bedürfnisse und Grenzen zu erkennen, zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Themenbereiche der Fortbildung im Überblick:

Basiskurs

Wertschätzende Begleitung, Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen und demenzkranken Menschen

Tages- und Milieugestaltung

Förderung von Mobilität, Selbstbestimmung und Sicherheit von pflegebedürftigen und demenzkranken Menschen

Wahrnehmen, Handeln und Bewältigen

Erste-Hilfe Kurs und Krisenintervention bei psychiatrischen Erkrankungen – mit Fallarbeit

Aufbaukurs

Zugangsmöglichkeiten zu pflegebedürftigen Menschen und Menschen mit Demenz

Ernährung und Hauswirtschaft

Rechtliche und ethische Fragen in der Pflege und Betreuung

Angehörige begleiten

Vorteile des Online-Unterrichts:

- Online-Unterrichtstage werden im virtuellen Klassenzimmer gehalten, eine/n Dozent/in ist auch in Selbstlernphasen immer Ansprechperson
- kein Fahrweg

Voraussetzungen:

- stabiles Internet
- Laptop oder PC mit Mikrofon & Lautsprecher, Kamera
- Bereitschaft sich im virtuellen Raum in eine Gruppe einzubringen

Was wir bieten:

- überschaubare Seminargruppen (bis 20 Teilnehmer)
- geschultes und empathisches Dozententeam
- feste Ansprechpartner*innen / Kursleitung
- langjährige fachliche Erfahrung
- Bezug zur praktischen Tätigkeit im individuellen Arbeitssetting
- Probetermine zum Kennenlernen unseres virtuellen Klassenzimmer

Abschluss/Zeugnis

Nach dem Aufbaukurs wird den Teilnehmenden ein Zertifikat ausgestellt, wenn Sie

- am Basiskurs (100 Unterrichtsstunden) teilgenommen haben,
- am Aufbaukurs (65 Stunden) teilgenommen haben,
- eine Bestätigung über das Betreuungspraktikum vorlegen,
- Fehlzeiten von 10% (= 16 Unterrichtsstunden) nicht überschritten haben.

Die Bildungsmaßnahme ist zertifiziert nach AZAV (förderbar durch die Arbeitsagentur).